

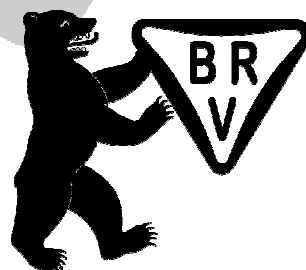
Durchführungsbestimmungen 2009 Rennsport

Für Berlin und Brandenburg

Geschäftsstellen des Brandenburgischer und Berliner Radsport Verbandes

1. Überarbeitung 21.11.2008
2. Überarbeitung 18.12.2008
3. Überarbeitung 01.01.2009

Endstand 10.01.2009



In Anbetracht des Zusammenwachsens von Berlin/ Brandenburg wurde am 11.11.2008, in einer gemeinsamen Sitzung des Berliner und Brandenburger Radsportverbandes die Durchführungsbestimmungen angeglichen, um eine bessere Vergleichsmöglichkeit der Berliner/ Brandenburger Sportler zu erreichen und um Unstimmigkeiten bei der Durchführung mit Berlin/Brandenburg zu vermeiden. Unterschiede zwischen Berlin und Brandenburg sind Fett und Unterstrichen hervorgehoben.
Fassung vom 19.01.2009

Durchführungsbestimmungen 2009 Rennsport

1. Landesmeisterschaften

1.1. Einerstrassenfahren alle Klassen

<u>Altersklasse</u>	<u>Strecke, ca.</u>	<u>Bemerkungen</u>
U11 m/w	12 km	gemeinsamer Start, getrennte Wertung
U13 m	25 km	
U15 m	40 km	gemeinsamer Start, getrennte Wertung
U13 w, u15 w	25 km	
U17 w,	50 km	
U17 m	80 km	gemeinsamer Start, getrennte Wertung
U19 m	120 km	
U19 w, Frauen	60 km	
Männer ABC	120 km	
Senioren	50 km	

Berlin und Brandenburg

Bemerkungen

gemeinsamer Start, getrennte Wertung

gemeinsamer Start, getrennte Wertung

gemeinsamer Start, getrennte Wertung

NUR BERLIN Getrennte Wertung Senioren II /III/ IV

1.2. Einzelzeitfahren, Geschicklichkeitsfahrt (GFT)

<u>Altersklasse</u>	<u>Länge</u>	<u>Bemerkungen</u>
U11 m, w	3 km,	getrennte Wertung männl., weibl.
U13 m	5 km;	
U13 w	5 km;	getrennte Wertung
U15 m	10 km:	
U15 w	5 km;	
U17 m	15 km	
U17 w	10 km	
U19 w, Frauen	15 km	
U19 m	20 km	
Männer	30 km	
Senioren	20 km	

Omnium: Platz gleich Punkte; bei Punktgleichheit entscheidet in der Klasse u11 der GFT.

1.3. Mannschaft Straße

Übersetz. Gemäß AK

Mannschaftszeitfahren Durchführung Brandenburg –

Berliner Sportler/ gemischte Mannschaften Startberechtigt

U13 m	10 km	(vereinsübergreifende Mannschaften möglich,	
U15 m	20 km	Wertung ab Platz 4	
U17 m	30 km	keine Mädchen startberechtigt)	
Paarzeitfahren			
U11m,w	5 km	getrennte Wertung	
U13w	5 km	auch 1x u11w möglich	5,66m
U15w	10 km	auch 1x u13w möglich	
6,10m			
U17w, u 19 w	20 km	AK-gemischte Paarungen möglich,	7,99m
Junioren, Männer	30 km	AK-gemischte Paarungen möglich,	frei
Senioren	20 km	Sen II / III / IV Vereinsübergreifende Mannschaften möglich,	
		Wertung ab Platz 4	

1.4 Querfeldein für die neue Saison

Crosslauf

U11 männlich, weiblich	ca. 1km gemeinsamer Start, getrennte Wertung
U13 männlich, weiblich	ca. 2km gemeinsamer Start, getrennte Wertung

Querfeldein

U15 männlich, weiblich	20 min gemeinsamer Start, getrennte Wertung
U17m	30 min
U19m	40 min
Männer	60 min
Frauen, U19w, U17w	30 min gemeinsamer Start, getrennte Wertung

1.5. Kriterium

Brandenburg

U11m,w	7-10 km	gemeinsamer Start, getrennte Wertung
U13m	12-15 km	
U13w, u15w	12-15 km	gemeinsamer Start, getrennte Wertung
U15m	20-25 km	
U17m	30-35 km	
U17w,	20-25 km	
U19w, Frauen	25-30 km	gemeinsamer Start, gemeinsame Wertung
U19m, Männer	40 km	gemeinsamer Start, getrennte Wertung

Wertungen Modus wird vom Veranstalter mit WAV festgelegt.
Bei 4 und weniger Wertungen werden in allen Wertungen 5,3,2 und 1 Punkt ausgefahren.

1.5.1 Berlin führt einen Strassenpokal durch, Altersklassen ab U11. Der aktuelle Zwischenstand ist spätestens vor jedem Starttag eines Strassenpokalrennens auf der Internetseite des Berliner Radsportverbandes zu veröffentlichen..Termine siehe Anhang.

1.6. Bahn

1.6.1 **nur Berlin** Altersklasse U11-Bahnpokal im Rahmen des Fredersdorfer Kreiscups,. Termine siehe Anhang

1.6.2 Altersklassen U 13 und U 15

U 13 m Omnium mit den Wettbewerben: Zeitfahren 500m, Kampfsprint, Punktefahren (8km)
Teamsprint

U 13 w Omnium mit den Wettbewerben: Zeitfahren 500m, Kampfsprint, Punktefahren (5km)

U 15 m Sprint, Zeitfahren 500m, Einzelverfolgung 2000m, Punktefahren (10km)
Mannschaftsverfolgung 2000m, Mannschaftssprint

U15 w Sprint, Zeitfahren 500m, Einzelverfolgung 2000m, Punktefahren (10km)

Qualifikationsmodus: nur Brandenburg

Aus den Qualifikationswettbewerben Nord und Süd sind in den Wettbewerben Sportler mit folgenden Platzierungen startberechtigt:

U 13 m Omnium Platz 1 - 12 U 15 m Sprint und Einzelverfolgung Platz 1 - 8, Zeitfahren 500m Platz 1- 10, Punktefahren Platz 1 - 15

U 13 w Omnium Platz 1 – 8 U 15 w Sprint, Einzelverfolgung und Zeitfahren 500m je Platz 1 - 6, Punktefahren ohne Qualifikation

Unmittelbar nach Abschluss der Qualifikationswettbewerb haben die Vereinstrainer/Betreuer den Landestrainern mitzuteilen, welche Sportler ihr Startrecht wahrnehmen bzw. verzichten
Sportler/Sportlerinnen, die ihr Startrecht nicht wahrnehmen, können nicht durch nachfolgend Platzierte ersetzt werden. Der Cheftrainer ist berechtigt, maximal 2 Sportlern/Sportlerinnen für die Meisterschaften ohne Teilnahme an den Qualifikationswettbewerben zu melden.
Sportlerinnen U 17 w sind in der Altersklasse U 15 w nicht startberechtigt.

Übersetzungen U 13m/w 6,10m U15m/w 6,45m

Alle Sportler/innen sind in maximal 4 Disziplinen startberechtigt, einschließlich Mannschaft.
u17w ist nicht startberechtigt.

Ausrichtung der LM im Wechsel NORD/SÜD.

Der Qualifikationsmodus gilt nur für den LV Brandenburg

1.6.3. Bahn, u17, u19 LVM

U17 w, u19 w	Sprint, 500 m, 2000 m EV, 10 km Punktefahren	gemeinsame Wertung
U17 m, u19 m	Sprint, 500 m, 2000 m EV, 20 km Punktefahren	
U17 m, u19 m	3000 m MZF, Teamsprint	gemeinsame Wertung

Eine Landesmeisterschaft im oben genannten Bereich und im Bereich Elite/u23 männlich und weiblich wird mit dem Berliner Radsportverband gemeinsam durchgeführt. **Die Ausrichtung erfolgt durch den Berliner Radsportverband. Im Velodrom**

2. Allgemeine Bestimmungen für Landesmeisterschaften

2.1. Alle Landesmeisterschaften und Sichtungsrennen sind geschützte Termine des BRV.

Ausnahmen: BDR-Sichtungsrennen, Radbundesliga und Deutschland-Cup Querfeldein (bedürfen keines besonderen Antrages)

Lizenzfahrer aus dem BRV, die zu diesen Terminen an anderen Rennen teilnehmen, werden automatisch mit einer Startsperrung belegt. Über weitere Ausnahmen entscheidet innerhalb von drei Tagen nach Eingang eines schriftlichen Antrages der Cheftrainer/ Landestrainer. Die Geschäftsstelle ist hierüber in Kenntnis zu setzen.

2.2. Die Nominierung von Sportlern für die Auswahl des BRV verpflichtet zum Start.

Bei Ablehnung der Nominierung gilt der betroffene Sportler für die Dauer des Einsatzes für alle anderen Rennveranstaltungen als gesperrt.

Über Ausnahmen entscheidet der Cheftrainer / Landestrainer

Der Start in der Landesauswahl eines anderen Bundeslandes mit Vertretern eines anderen Bundeslandes bedarf der Zustimmung des Cheftrainers(**LV Brandenburg**) / bzw. Landestrainers(**LV Berlin**).

BRANDENBURG

Die Geschäftsstelle ist vom Cheftrainer innerhalb von 3 Tagen zu informieren.

BERLIN

Die Geschäftsstelle ist vom Landestrainer innerhalb von 3 Tagen zu informieren

Bei Anträgen auf Startgenehmigungen sind die Betroffenen vorab mündlich zu informieren

2.3. Der Sportwart ist befugt, bei Verstößen gegen die vorstehenden Bestimmungen Sanktionen

wie folgt zu verhängen:

Sportler: Startsperrung von 10-30 Tagen

Verein/verantwortlicher Funktionär: Vertragsstrafe bis zu 100,00 EURO

2.4. Die Entscheidungen des Sportwarts sind den Antragstellern bzw. den Bestraften schriftlich zu begründen.

2.5. Gegen die Entscheidungen des Sportwarts kann innerhalb von 14 Tagen eine Beschwerde eingelegt werden.

Diese ist an das Präsidium den jeweiligen BRV zu richten und über den Vizepräsident Rennsport (nur Brandenburg) einzureichen.

Gemäß Sportordnung Ziffer 3.2.3. ist für die Beschwerde eine Rechtsmittelgebühr und eine Kostenpauschale innerhalb von 7 Tagen zu entrichten.

Die Gebühr ist auf das Konto des entsprechenden BRV zu überweisen.

2.6. Brandenburg

Bei allen Landesmeisterschaften sind Pro-Tour Fahrer und Angehörige professioneller Kontinentalteams nicht startberechtigt.

Fahrer bzw. Fahrerinnen von Kontinentalteams mit Hauptwohnsitz in Brandenburg sind startberechtigt.

2.6.1 Berlin

Bei allen Landesmeisterschaften sind Pro-Tour Fahrer und Angehörige professioneller Kontinentalteams startberechtigt.

2.7. Bei allen Landesmeisterschaften Straße wird die Zielkamera des BRV bzw. eine höherwertige eingesetzt.

2.8. Brandenburg

Bei der Landesmeisterschaft im Einzelzeitfahren sind keine Begleitfahrzeuge zugelassen.

Bei Verstößen erfolgt die sofortige Disqualifikation des Sportlers.

2.8.1 Berlin

Bei der Landesmeisterschaft im Einzelzeitfahren sind Begleitfahrzeuge zugelassen. Der Fahrer und die Mitfahrer müssen im Besitz einer gültigen sportlichen Leiterlizenz sein. (BDR Spo. Pkt 7.9)

2.9. Brandenburg

Bei allen LM im Mannschaftszeitfahren bzw. Paarzeitfahren werden im Medaillenbereich nur Vereinsmannschaften platziert. Renngemeinschaften können starten, werden aber erst ab Platz 4 gewertet.

2.9.1 Berlin

Bei allen LM im Mannschaftszeitfahren bzw. Paarzeitfahren sind gemischte Mannschaften mit Zustimmung des Landestrainers startberechtigt.

3. Allgemeine Bestimmungen für den Rennsport

3.1. Empfehlungen

3.1.1. Sportler der Klasse "U9" (Jahrgang 2001/2002) **sollten** keine Lizenz in der Klasse U11 lösen, sondern sich in Anfängerrennen ausprobieren.

3.1.2. Bei allen landesoffenen Straßenrennen (außer LVM) können der jeweils jüngere Jahrgang und die in dem Rennen startenden Mädchen des jüngeren Jahrganges eine Vorgabe von 2 Sekunden pro Rennkilometer erhalten

Beim Start der A-, B-, C-Klasse in einem Rennen sollten der C-Klasse Vorgaben bis max. 2 Sekunden je Rennkilometer gewährt werden.

3.1.3. Alle Veranstalter **sollten** Anfängerrennen in folgenden Klassen durchführen:

- u9 A Jahrg. 2001/02
- u11 A Jahrg. 1999/2000
- u13 A Jahrg. 1997/1998
- u15 A Jahrg. 1996

3.2. Festlegungen

3.2.1. Übersetzungsbeschränkungen/Materialbestimmungen

Bei allen Wettbewerben im BRV sind die gültigen Übersetzungsbeschränkungen und Materialbestimmungen des BDR verbindlich.

Abweichende Regelungen für Übersetzungsbeschränkungen sind in den Ausschreibungen anzugeben

3.2.2. Übersetzungskontrollen

Bei allen Landesmeisterschaften und Landesauswahlen sind in den Nachwuchsklassen Übersetzungskontrollen durchzuführen. Die Übersetzungskontrollen sind wie folgt durchzuführen:
Zeitfahren auf der Straße: alle Sportler/Sportlerinnen/Mannschaften vor dem Start. Eine Nachkontrolle nach dem Zieleinlauf ist möglich.

Einerstrassenfahren/Kriterium: nach Zieleinlauf für die vor dem Start angegebene Anzahl der platzierten Sportler

Bahnwettbewerbe: Durchführung in Verantwortung des WAV

3.2.3. Verstöße

Bei Verstößen gegen die Materialbestimmungen, einschließlich der Rennkleidung, findet der gültige Strafenkatalog des BDR Anwendung.

Bei Verstößen gegen die Übersetzungsbeschränkungen ist wie folgt zu verfahren:

Zeitfahren auf der Straße: Korrektur bis zum Start oder Startverweigerung; Disqualifikation bei Feststellung nach dem Zieleinlauf

Einerstrassenfahren/Kriterium: Disqualifikation bei Feststellung nach dem Zieleinlauf

Streichung aus dem Ergebnis bei Nicht - oder verspätetem Erscheinen zur Übersetzungskontrolle

Bahnwettbewerbe: wie Zeitfahren auf der Straße

3.2.4. Lizenzfahrer U11 dürfen bei Anfängerrennen mitfahren, wenn für die U11 bei der Veranstaltung kein eigenes Rennen ausgeschrieben ist. Diese Anfängerrennen müssen dann als Jedermann Rennen ausgeschrieben sein. Eine schriftliche Zustimmung der Eltern ist bei nicht lizenzierten Fahrern erforderlich und vorgeschrieben.

3.2.5. Anfänger der U11-U15, die sich 3x im Straßenwettbewerb auf Platz 1-3 platziert haben, sollten eine Lizenz lösen. Sie sind bei Anfängerrennen nicht mehr startberechtigt.

3.2.6. Bei allen Straßenwettbewerben (Ausnahme: LM EZF) können Begleitfahrzeuge eingesetzt werden. Der Fahrer des Begleitfahrzeuges muss im Besitz einer gültigen BDR-Lizenz (sportlicher Leiter oder Funktionär) sein. **(siehe BDR Spo Pkt 7.9)**

Die Aushändigung der erforderlichen Kennzeichen für eine Begleitung erfolgt nur gegen Vorlage der o.g. Lizenz.

Der Verantwortliche des Begleitfahrzeuges haftet für alle Unkorrektheiten.

3.2.7. Die LV-Trainer des BRV sind berechtigt bei den Landesmeisterschaften und Landesauswahlen im Begleitfahrzeug hinter dem Fahrzeug des WAV zu fahren. Den Weisungen des WAV ist Folge zu leisten.

3.2.8. Sonderregelungen weiblicher Bereich(für Ivo Rennen):

Juniorinnen und Frauen können bei der Jugend starten.

Weibliche Jugend kann bei allen Veranstaltungen ohne eigenes Rennen bei den Schülern starten.

Weibliche Rennfahrerinnen dürfen bei gemeinsamen Rennen mit männlichen Klassen höchstens die für die männliche Klasse vorgeschriebene Übersetzung fahren. (**WB Strasse 2.2 (5) + 4.3**)

Es ist möglich, die nicht erlaubten Gänge zu sperren, das ist dem WAV anzuzeigen.

3.2.9. Materialeinsatz

In den Nachwuchsklassen (u 11 bis u 15) für alle Disziplinen siehe **WB Straße 4.2.2**

Die Einschränkungen gelten auch für die Altersklassen u 17 und u19 (männlich/weiblich) bei der Landesmeisterschaft Einzelzeitfahren Straße.

3.2.10. Alle Auslandseinsätze bedürfen der schriftlichen Genehmigung des BRV. Dieser Antrag ist rechtzeitig dem Landesverband zur Prüfung vorzulegen und wird vom Landesverband an den BDR weitergeleitet. Siehe BDR SpO Pkt. 4.4.3

Bei Verstoß wird eine Verwarnungsgebühr von 150,00 € erhoben.

4. BRV-Sichtungsrennen Brandenburg und Berlin

4.1 Termine

In den Klassen u11, u13m, u13w, u15m, u15w und u17m werden BRV-Sichtungsrennen durchgeführt.

Die zuständigen Landestrainer führen darüber Auswahllisten. Der aktuelle Zwischenstand ist vor jedem Starttag bei jedem Sichtungsrennen zu veröffentlichen.

Brandenburger Termine

Nr.	Datum	Ort	Inhalt	Pktschema	u11m	u11w	u13	u13w	u15	u15w	u17
1	6.12.09	Berlin	Querfeldein	A	x	x	x	x	x	x	
2a	14.02.	Frankfurt/O.	Athletik Nord	B	x	x	x	x	x	x	
2b	14.02.	Cottbus	Athletik Süd	B	x	x	x	x	x	x	
3	04.04.	Groß Dölln	ES	B	x		x		x		x
4a	19.04.	Blankenfelde	KR	B			x	x	x	x	x
4b	19.04.	Blankenfelde	GFT	A	x	x					
5	01.05.	Finsterwalde	KR	B	x	x	x	x	x	x	x
6	03.05.	Schenkendöbern	ES LM	A	x	x	x	x	x	x	x
7	06.06.	Forst	EZ LM	A	x	x	x	x	x	x	x
8	07.06.	Templin	KR LM	A	x	x	x	x	x	x	x
9a	27.06.	Cottbus	KR	B	x	x	x	x		x	
9b	28.06.	Cottbus	ES	B					x		x
10a	04.07.	Fredersdorf	BahnQ	B			x	x	x	x	
10b	04.07.	Cottbus	BahnQ	B			x	x	x	x	
11a	04.07.	Fredersdorf	GFT	B			x	x	x	x	
11b	04.07.	Cottbus	GFT	B			x	x	x	x	
12	11.07.	Forst	Bahn LM	A			x	x	x	x	
13	27.09.	Strausberg	ES	B	x		x		x		x
14	03.10.	Wriezen	KR	B	x	x	x	x	x	x	x

Berliner Termine / Sichtungswettrennen (ehem. Strassenpokal) U11 – U15- U17 (Stand 19.01.2009)

Nr.	Datum	Ort	Inhalt	Pktschema	u11m	u11w	u13	u13w	u15	u15w	U17
1	29.03.	Berlin Bad Freienwalde	ES	B	x	x	x	x	x	x	X
2	04.04.	Groß Dölln	ES	B	x	x	x	x	x	x	X
3	05.04.	Eisenhüttenstadt	ES	B			x	x	x	x	X
4	19.04.	Blankenfelde	KR	B	x	x	x	x	x	x	X
5	01.05.	Finsterwalde	KR	B					x	x	
6	02.05.	Lehnitz	EZF LM	A			x	x	x	x	X
7	03.05.	Schenkendöbern	ES LM	A	x	x	x	x	x	x	X
8	17.05.	Fürstenwalde	KR	B	x	x	x	x	x	x	
9	06.06.	Berlin	ES	A			x	x	x	x	X
10	07.06.	Templin	KR	A	x	x	x	x	x	x	X
11	20.06.	Berlin	KR	A					x	x	
12	27.06.	Cottbus	KR	B	x	x	x	x	x	x	X
13	28.06.	Cottbus	ES	B					x		X
14	05.07.	Berlin	KR	B	x	x	x	x	x	x	
15	11.07.	Berlin	KR	B	x	x	x	x	x	x	
16	30.08.	Berlin	KR	B	x	x	x	x	x	x	X
17	05.09.	Berlin	ES	B	x	x	x	x	x	x	
18	12.09.	Berlin	KR	B			x	x	x	x	
19	20.09.	Berlin	ES	B	x	x	x	x	x	x	X
20	27.09.	Strausberg	ES	B	x	x	x	x	x	x	
21	03.10.	Wriezen	KR	B	x	x	x	x	x	x	
22	06.12.	Berlin	Querfeldein LM	A	x	x	x	x	x	x	

Die Meldung zur Norddeutschen Meisterschaft erfolgt in Verantwortung der Vereine in Absprache mit dem Cheftrainer(**Brandenburg**)/ Landestrainer(**Berlin**). Die Meldung an den Veranstalter muss über die Geschäftsstelle erfolgen.

Die Landestrainer entscheiden auf Grundlage der Ergebnisse bei den BRV-Sichtungswettrennen über den Einsatz in den Landesauswahlmannschaften (Jugend incl. BDR-Sichtungswettrennen).

4.2. Wertungsmodus:

Schema	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
A	50 45 40 36 33 30 28 26 24 22 20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
B	30 25 23 21 19 17 15 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

Eine Auswahlwertung erfolgt nur dann, wenn mindestens 6 BRV-Fahrer im Ergebnis platziert wurden. Plätze, die von Fahrern aus anderen Bundesländern/Ausland bzw. weibl. Teilnehmern belegt werden, bleiben vakant. Bei den Bahnveranstaltungen zählt jeweils nur die beste Einzelplatzierung.

Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung zählt das Ergebnis der LM Straße Einzel.

Werden bei Rennen vom Schema A weniger als 16 BRV Fahrer (männlich) im Ergebnis erfasst, erfolgt die Wertung nach Schema B.

4.3. Alle im Rennsport tätigen Vereine melden bis zum **10.10.2009** ihre D-Kader in den Nachwuchsklassen als Antrag an die BRV-Geschäftsstelle von Brandenburg bzw Berlin Nur fristgemäß eingereichte D-Kader Anträge können im darauf folgenden Jahr bei der Verteilung der finanziellen Mittel in vollem Umfang bedacht werden.

5. Wichtige Hinweise für Veranstalter

5.1. Ausschreibungen

Alle Veranstalter senden ihre Ausschreibungen nur per E-Mail bis spätestens 6 Wochen vor dem Veranstaltungstermin an die Geschäftsstelle des jeweiligen Landesverbandes.

Die Geschäftsstelle, in Zusammenarbeit mit dem dementsprechenden Fachwart (überprüft die Ausschreibungen auf Einhaltung der Sportordnung, der Durchführungsbestimmungen sowie der Wettkampfbestimmungen).

Alle im Landeskalendar aufgeführten Rennveranstaltungen müssen im "Radsport" ausgeschrieben werden (Ausnahme: Kreisrennen).

Hinweis:

Überschneidungen von Berliner oder Brandenburger Terminen sind bei der Beantragung zu vermeiden. Dazu findet jährlich im November eine Beratung beider Landesverbände statt, um im Vorfeld Überschneidungen zu vermeiden.

5.2. Ergebnisse

Von allen Rennen des BRV-Kalenders sind die vollständigen Ergebnislisten mit UCI Code unverzüglich, jedoch spätestens am Tage nach der Veranstaltung, durch den Veranstalter an folgende E-Mail Adressen zu senden:

Brandenburg:

bra-radsport@t-online.de, team@rad-net.de.

Berlin:

info@berlin-radsport.de, team@rad-net.de.

5.3. In allen Ausschreibungen für Straßenwettbewerbe muss stehen:

"Gefahren wird nach den Bestimmungen des BDR und den DB des BRV.

Frauen und Juniorinnen dürfen bei der Jugend starten. **(siehe WB Strasse Pkt. 2.2(5) und 4.3)**

Weibliche Jugend darf bei den Schülern starten. Bitte bei der Meldung beachten."

5.4. Bei allen Straßenwettbewerben mit Begleitfahrzeugen fährt der Landestrainer des BRV als 1. Auto hinter dem WA.

5.5. Bei allen Rennveranstaltungen auf öffentlichen Straßen müssen die Teilnehmer die rechte Fahrspur benutzen.

5.6. Für alle BRV-Sichtungsrennen muss eine geeignete Zielfototechnik eingesetzt werden. (Kamera des BRV/Pneumant Fürstenwalde oder höherwertig)

5.7. Voraussetzung für das Führen von Begleitfahrzeugen ist eine BDR-Lizenz (sportlicher Leiter oder Funktionär). **(siehe BDR Spo Pkt 7.9)**

Die Aushändigung der erforderlichen Kennzeichen für eine Begleitung erfolgt nur gegen Vorlage der o.g. Lizenz. Der Verantwortliche des Begleitfahrzeuges haftet für alle Unkorrektheiten.

5.8 r Vereine sollten die Fetten Reifen Rennen als Bestandteil Ihrer Veranstaltungen, wie auch als Werbemöglichkeiten für Nachwuchs betrachten und diese öffentlich ausschreiben



wichtige Kontakte

1. Brandenburgischer Radsportverband

Geschäftsführerin Carmen Orbke
Am Mühlengraben 1
03172 Schenkendöbern, OT Groß-Gastrose

Tel 03 56 92/6 67 92
Fax 03 56 92/6 67 93
Mail bra-radsport@t-online.de
www.radsport-brandenburg.de

Bankverbindung des BRV

Sparkasse Spree-Neiße
KTO: 340 300 4332
BLZ: 180 500 00

2. Präsidium des BRV

Präsident Dr. Dietmar Woidke Tel Über Geschäftsstelle
Fax
Mail

Vizepräsident Rennsport Michael Müller Tel 03 54 56/6 80 20
Fax 03 54 56/6 80 50
Funk 01 70/7 61 76 66
Mail m.mueller@lkt-luckau.de

Schatzmeister Ulrich Liebold Tel 0 30/6 41 88 35
Fax 0 30/6 41 88 36
Funk 01 72/3 22 12 86
Mail info@aritma.de

Jugendleiter Frank Hoffmann Tel 03 35/6 54 98
Fax 03 35/6 54 98
Funk 01 72/3 76 27 93
Mail

Sportwart Enrico Krien Tel 03 32 09/7 12 95
Fax
Funk 01 70/3 87 49 43
Mail EnricoA.Krien@t-online.de

3. Vorstand

Fachwart Straße Bernd Gerhardt Tel 0 38 77/40 32 10
Fax
Funk 01 73/1 53 45 73
Mail bgerhardt@online.de

Fachwart Bahn Volker Puder Tel 0 35 62/66 70 70
Fax 0 35 62/66 70 77
Funk 01 72/2 70 39 81
Mail josefine@row-diamonds.de

Fachwart BMX Carola Harms Tel 0 33 32/41 35 32
Fax 0 33 32/4 75 00 49
Funk 01 62/8 60 69 98
Mail c.harms@swschwedt.de

Fachwart MTB Michael Hummel Tel
Fax
Funk 01 74/7 33 16 27
Mail belzigbiker@aol.com

Frauenwartin Ines Richter Tel 033435/429
Fax 033435/429
Funk 0176/41 21 34 64
Mail Ines.Heike.Richter@gmx.de

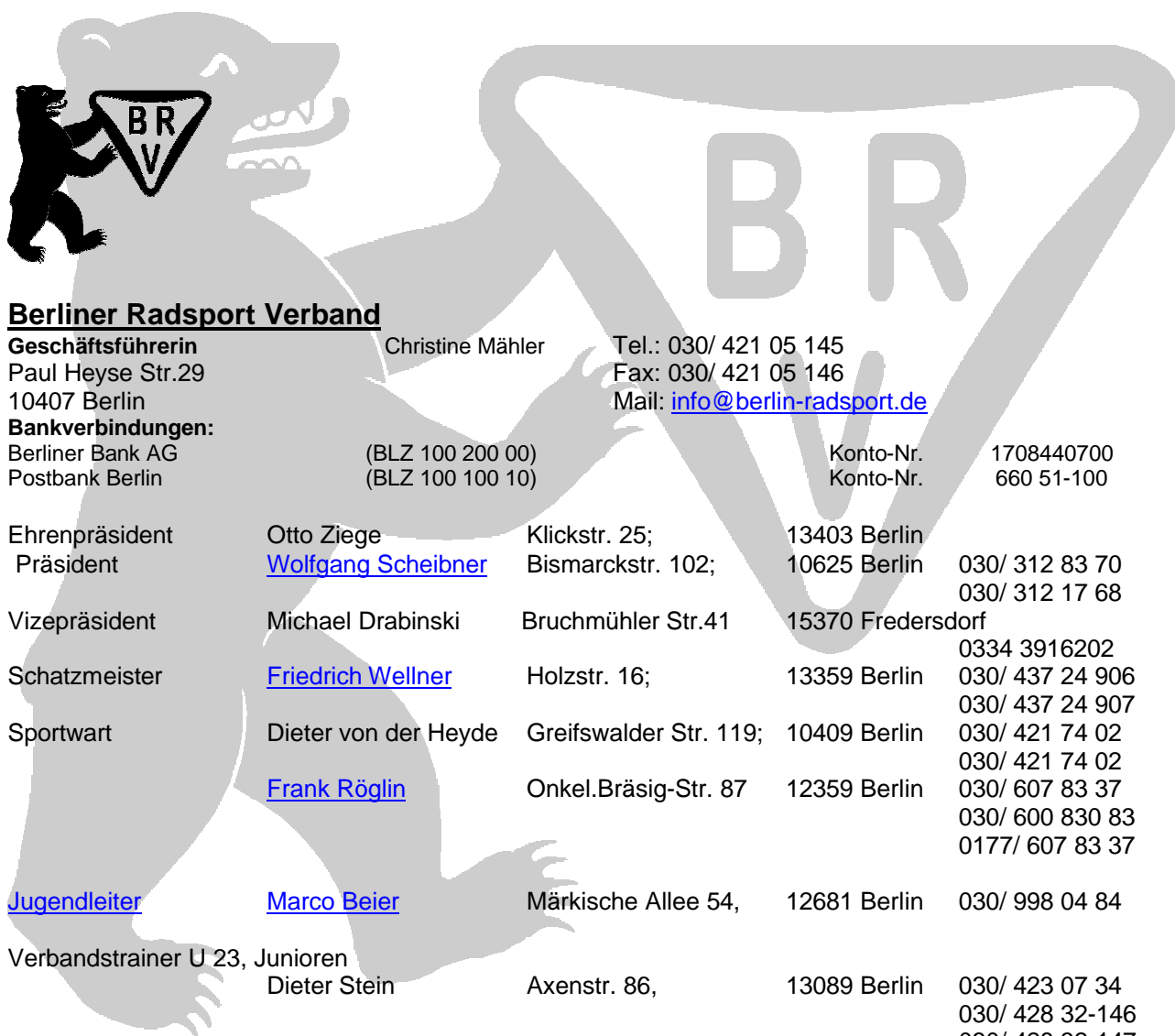
4. Landestrainer

Cheftrainer Bernd Drogan Funk 01 79/3 94 45 08
Mail drogan@ospcb.de

Schüler Olaf Fröhlich Funk 01 74/3 72 53 12
Mail froehlich@ospcb.de

U11/U 13 Michael Richter Funk 0176/62523766

Jugend	Jürgen Kummer	Mail	Radsport.Richter@gmx.de
		Funk	01 77/5 99 26 45
Kurzzeit	Eyk Pokorny	Mail	kummer@ospcb.de
		Funk	01 72/7 95 20 00
5. Kampfrichterobmann	Günther Wunderlich	Mail	pokorny@osp.de
		Tel	03 34 39/5 90 06
		Funk	
		Mail	guenther.wunderlich@t-online.de



Berliner Radsport Verband

Geschäftsführerin	Christine Mähler	Tel.:	030/ 421 05 145
Paul Heyse Str.29		Fax:	030/ 421 05 146
10407 Berlin		Mail:	info@berlin-radsport.de
Bankverbindungen:			
Berliner Bank AG	(BLZ 100 200 00)	Konto-Nr.	1708440700
Postbank Berlin	(BLZ 100 100 10)	Konto-Nr.	660 51-100
Ehrenpräsident	Otto Ziege	Klickstr. 25;	13403 Berlin
Präsident	Wolfgang Scheibner	Bismarckstr. 102;	10625 Berlin
			030/ 312 83 70
			030/ 312 17 68
Vizepräsident	Michael Drabinski	Bruchmühler Str.41	15370 Fredersdorf
			0334 3916202
Schatzmeister	Friedrich Wellner	Holzstr. 16;	13359 Berlin
			030/ 437 24 906
			030/ 437 24 907
Sportwart	Dieter von der Heyde	Greifswalder Str. 119;	10409 Berlin
			030/ 421 74 02
	Frank Röglin	Onkel.Bräsig-Str. 87	12359 Berlin
			030/ 421 74 02
			030/ 607 83 37
			030/ 600 830 83
			0177/ 607 83 37
Jugendleiter	Marco Beier	Märkische Allee 54,	12681 Berlin
			030/ 998 04 84
Verbandstrainer U 23, Junioren	Dieter Stein	Axenstr. 86,	13089 Berlin
			030/ 423 07 34
			030/ 428 32-146
			030/ 428 32-147
			0171/ 612 91 42
Verbandstrainer Jugend, Schüler	Volker Winkler	Germanenstr. 118,	12524 Berlin
			030/ 428 32-143
			030/ 428 32-147
			0172/ 237 08 19
Olympiastützpunkt	Uwe Freese	Agnes Wabnitz Str. 3,	10249 Berlin
			0177/ 373 37 35

Schulsport	Matthias Hinze	Brandenburgische Str. 131, 15566 Schöneiche		030/ 221 711 80
Fachwarte: Straße	Gerhard Blum	An der Dubrow 18;	15752 Prieros	033768/ 206 60 033768/ 206 61
	Michael Lemke	Geraer Ring 51	12689 Berlin	030 93023504 Fax 030 93023518 Funk 0160 2512448
Bahn	Christine Mähler	Raoul-Wallenberg-Str. 40;12679 Berlin		030/ 933 21 93 030/ 933 21 93
Frauenwartin 033768/ 206 61	Katharina Blum	An der Dubrow 18;	15752 Prieros	033768/ 206 60
Jugendleiter	Marco Beier	Märkische Allee 54,	12681 Berlin	030/ 998 04 84
Mountain Bike	Dirk Borrmann	Am Irisse 4;	12349 Berlin	030/ 400 394 47 030/ 435 606 61
Stehersport	Rainer Podlesch	Wulfila-Ufer 36;	12105 Berlin	0170/ 915 95 21 030/ 755 176 65
Radball und Radpolo	Thomas Sabin	Brediner Weg 21 b,		13591 Berlin 030/ 367 95 45
Kunstradsport	Joachim Schlaphoff			
BMX	Carsten Kraft			
Zeugwart	Heinz Taßler	Dannenwalder Weg 90; 13439 Berlin		030/4151698
Breitensport	Friedrich Wellner	Holzstr. 16;	13359 Berlin	030/ 437 24 906 030/ 437 24 907
Radwandern	vakant			
Protokollführer	Werner Fuhrmann	Löwensteinring 63,	12351 Berlin	030/ 604 89 00 030/ 667 072 23
AG Kampfrichter Rennsport	Marina Müller	Neue Kastanienallee 6; 15749 Ragow		033764/ 213 04 033764/ 214 71
AG Kampfrichter Rennsport	Michael v.d.Heyde	Thaerstr. 44;	10249 Berlin	030/ 427 11 76 030/ 427 11 76